

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

9 (9.1.1901) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 9. Erstes Blatt.

Mittwoch den 9. Januar

(folgt ein zweites Blatt.) 1901.

Großh. Konservatorium für Musik zu Karlsruhe,

zugleich Theaterschule (Opern- und Schauspielschule),

unter dem Protektorat Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin Luise von Baden.

Neue Kurse aller Fächer beginnen am 14. Januar 1901.

Das Schulgeld für das Unterrichtsjahr beträgt in den Vorbereitungsclassen M. 100.—, in den Mittelclassen M. 200.—, in den Ober- und Gesangsclassen M. 250.— bis 350.—, in den Dilettantenclassen M. 150.—, in der Opernschule M. 450.—, in der Schauspielschule M. 350.—.

Hospitanten werden aufgenommen und haben für das Schuljahr zu entrichten: für musikalische Theorie M. 40.—, englische Sprache M. 40.—, französische Sprache M. 40.—, italienische Sprache M. 40.—, Literaturgeschichte und Poetik M. 15.—, Musikgeschichte M. 15.—, Übungen im mündlichen Vortrag M. 150.—.

Zur Aufnahme in die Vorbereitungsclassen sind musikalische Vorkenntnisse nicht erforderlich.

An dem Unterricht im Chorgesang können musikalische Damen und Herren gebildeter Stände unentgeltlich teilnehmen.

Alle Schulgelder sind in zweimonatlichen Raten im Voraus zu bezahlen.

Die einmalige, beim Eintritt in die Anstalt zu entrichtende Aufnahmegebühr beträgt für die Vorbereitungsclassen M. 3.—, für die Ausbildungsclassen (Ober-, Mittel- und Gesangsclassen), die Dilettantenclassen und die Theaterschule M. 5.—.

Die Sitzungen des Großh. Konservatoriums für Musik sind kostenfrei zu beziehen durch die Direktion, ferner durch die Musikalienhandlungen der Herren Friedrich Doert, Fritz Müller, Hugo Kuntz (Oskar Laffert's Nachfolger), Hans Schmidt, durch Herrn Hofpianosortefabrikant Ludwig Schwoisgut, die Pianofortehandlung von H. Maurer und Herrn Hofinstrumentenmacher Joh. Padewet in Karlsruhe.

Anmeldungen sind schriftlich oder mündlich zu richten an den

Direktor Professor Heinrich Ordenstein, Sofienstraße 35.

Sprechstunden vom 4. Januar 1901 täglich — außer Sonntags — von 2—3 Uhr Nachmittags.

The Berlitz School of Languages, Kaiserstrasse 161, 3 Treppen.

Institut zum Zwecke des Studiums fremder Sprachen, für Erwachsene, Herren u. Damen, unter Oberleitung des Herrn Professors M. D. Berlitz.

— Zwei goldene Medaillen auf der Pariser Welt-Ausstellung. —

Französisch, Englisch, Italienisch, Russisch, Spanisch, Deutsch etc.

Conversation — Correspondenz — Litteratur.

— Prospekte gratis und franco. —



Die verehrlichen Mitglieder beehren wir uns zu der
Mittwoch den 9. Januar 1901, Abends 1/9 Uhr,
im Saal III der Brauerei Schrempf
stattfindenden

Monatsversammlung

höflichst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Berichte der Herren Intendanten Böglor, Xylograph Geiger und Dekorationsmaler A. Weber über die Pariser Weltausstellung 1900.
2. Mitteilungen.
3. Fragelasten.
4. Wünsche und Anträge.

Zu den Vorträgen sind auch Nichtmitglieder willkommen.

Karlsruhe, den 2. Januar 1901.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Liquidations-Verkauf

der Firma Curletti & Höfle i. Liq. hier,
Kaiserstraße 199 a.

Derselbe umfasst:

Glacé- u. Stoff-Handschuhe aller Art, Herrenwäsche,
Cravatten, Busennadeln, Brust- und Manschetten-Knopfe,
Hosenträger etc.,

welche zu bedeutend reducirten Preisen abgegeben werden.

Der Liquidator:

Carl Burger.

Versteigerungs-Ankündigung.

33. Infolge richterlicher Verfügung wird am
Mittwoch den 23. Januar 1901,
Nachmittags 3 Uhr,

im Versteigerungslokal der hiesigen Leopoldschule die nachbeschriebene Eigenschaft des Wirts Johann Grüttnner u. dessen Ehefrau Johanna Grüttnner geb. Söbelbecker hier öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungsbreis erreicht wird.

Gr. B. u. Grundbuch Nr. 1995.
Flächeninhalt 4 ar 28 qm. Hierauf steht das mit Nr. 23 der Gottesauerstraße dahier bezeichnete, einerseits neben Schmied Luf. Stadlhofer, andererseits neben Wagenwärter Heinrich Höfling gelegene vierstöckige Wohnhaus mit Hintergebäude, gerichtlich geschätzt zu 51.000 M.

Einundfünftausend Mark.

Die Versteigerungsbedingte können in meinem Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen werden.
Karlsruhe, den 20. Dezember 1900.

Großh. Notariat V.
Bsch.

Randel.

Fischerei-Verpachtung.

22. Nächsten Freitag den 11. Januar 1901, Vormittags 10 Uhr, wird im Rentamtlokale zu Randel die Fischerei im voll-n Rheine zur Hälfte bis an den Thalweg von der Gemarkungsgrenze Bförsch-Wörth bis zur Gemarkungsgrenze Wörth-Neupfösch nebst den zugehörigen Altwässern auf 5 Jahre öffentlich verpachtet.

Randel, den 5. Januar 1901.

R. Rentamt.
v. Letb.

Stammholzversteigerung.

Das Großh. Hofforst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert:

Dienstag den 15. Januar
aus Abb. IV. 16. Hammelsbühlse. 513 Forsten I.—III. Kl. Zusammenkunft früh 9 Uhr im Parkhaus in der Friedrichthaler Allee. Auszüge aus der Aufnahmefliste fertigt Hoffäger Müller im Schalterhaus in Karlsruhe. 22.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 28, Vorderhaus, ist eine schöne, helle Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher per 1. April zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch.

— Adlerstraße 28 ist im Hinterhaus eine schöne, helle Wohnung von 3 u. d. von 2 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher per 1. April zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch.

— Amalienstraße 22 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 geräumigen Zimmern, Küche und Keller, an eine kleine, ruhige Familie auf sogleich zu vermieten. Näheres im Laden links.

— Amalienstraße 53 sind im Neubau der 2. und 3. Stock von je 6 Zimmern, Badezimmer u. sowie der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche u. auf 1. April zu vermieten.

— Auguststraße 12 ist im 1. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, 2 Mansarden, Küche, Koch- und Leuchtgas, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher wegen Wegzug von hier auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Douglasstraße 30 ist im 3. Stock des Seitenbaues eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller um den Preis von 260 M sofort zu vermieten.

— Durlacher Allee 32 sind 1 Mansardenwohnung von 2 Zimmern und 1 solche von 1 Zimmer auf 1. April zu vermieten. Näheres Degensfeldstraße 1 im Laden.

63. Ettlingerstraße 59, Ecke Lauterbergstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Bad u. Speisekammer, auf's Feinste eingerichtet, zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— Gartenstraße 40 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Veranda auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Georg-Friedrichstraße 20 ist eine Mansardenwohnung, hinter Glasabschluss, von 2 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. wegen Verlegung sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Goethestraße 18 ist eine sehr schöne Wohnung, im 3. Stock, von 4 Zimmern, Küche, Mansarde und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock oder Schillerstr. 23, Laden.

— Goethestraße 50 ist eine sehr schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Kochgas versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres Poststraße 5, parterre.

— Gottesauerstraße 17 ist eine sehr freundliche Wohnung, ohne Vis-à-vis, von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Gasheizung versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Hirschstraße 96 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

— Kaiser-Allee 51a ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Veranda nebst Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Kaiser-Allee 65 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Kaiserstraße 30 sind im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Veranda, Küche, Keller, Mansarde, und im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Veranda, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder im Laden links.

— Kaiserstraße 161, Ecke Ritterstraße, ist der 4. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, 2 Mansarden, Küche, Kellerräumlichkeiten u., auf 1. April d. J. zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

— Kaiserstraße 247, Kaiserplatz, 3 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zugehör per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 3. Stock ebendasselbst.

— Karl-Friedrichstraße 2, in unmittelbarer Nähe des Schloßplatzes, ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 166, 3. Stock. Einzusehen Werktags zwischen 11 und 1 Uhr.

— Karl-Wilhelmstraße 10, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre. Ebendasselbst ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern sofort oder später zu vermieten.

*3.3. Karl-Wilhelmstraße 80, 2 Treppen hoch, ist eine 4 Zimmerwohnung mit allem Zugehör, sowie eine 3 Zimmerwohnung, 4 Treppen hoch, auf 1. April an solide Leute zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

*5.3. Klauwischstraße 14 ist im 4. und 5. Stock je eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

3.2. Körnerstraße 2, Eckhaus, sind im 2. und 3. Stock rechts je eine Wohnung mit 4 Zimmern samt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung im 2. Stock oder Kaiser-Allee 40 im 2. Stock.

3.2. Körnerstraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Wohnung selbst oder Kaiser-Allee 40 im 2. Stock.

— Körnerstraße 23 ist im 3. Stock eine geräumige Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Mansarde sowie genügendem Zugehör sofort oder auf später billig zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

6.3. Kreuzstraße 26 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern und Zugehör per 1. April zu vermieten. Anzusehen von 3-6 Uhr. Das Nähere im Laden.

— Kriegstraße 142 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon. Bad nebst reichlichem Zugehör, ohne Vis-à-vis, auf sofort zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

3.3. Lauterbergstraße 2 ist im Dachstock eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12 im Bureau.

— Leopoldstraße 33 im 2. Stock ist eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, Bad, Keller, Terrasse und Zugehör auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres daselbst oder 3. Stock.

— Luisenstraße 22 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im Kontor, parterre, Vorderhaus.

— Marienstraße 89 sind Wohnungen von 2 Zimmern, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern samt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Morgenstraße 22 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Kriegstraße 126 im Kontor.

— Ruppurrerstraße 2a (Halbvilla), ohne Vis-à-vis, ist eine schöne, geräumige Wohnung von 6 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

— Scheffelstraße 54 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf den 1. April d. J. preiswert zu vermieten. Zu erfr. ebendasselbst im Bureau.

— Schillerstraße 23 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Sofienstraße 26 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen Nachmittags von 2 bis 5 Uhr. Zu erfragen Hirschstraße 50 im 1. Stock.

— Soffenstraße 54 ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Bad und sonstigem Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.3. Sonntagplatz, Ecke der Mathysstraße 10, ist auf 1. April eine der Neuzeit entsprechende Balkonwohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche, nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen von 11-4 Uhr daselbst im 2. Stock links.

— Uhlandstraße 4, nächst der Kaiser-Allee, sind auf 1. März ein Zimmer, Küche und Anteil am Trockenspeicher zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

Uhlandstraße 4, nächst der Kaiser-Allee, ist im 2. Stock eine Wohnung auf 1. März oder 1. April zu vermieten, bestehend aus 4 großen Zimmern, Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Anteil an der Waschküche, dem Trockenspeicher und Speicher. Preis 600 Mark. Näheres im ersten Stock.

— Vorholzstraße 7 ist eine herrschaftliche Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern mit Bad, Speisekammer und reichlichem Zugehör, sowie Gartennutzung auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10-1 und von 3-5 Uhr. Näheres daselbst oder Sofienstraße 51, Bureau.

— Waldhornstraße 12 ist im Seitenbau, 2 Treppen hoch, eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. auf 1. April zu vermieten. Bestätigung von 10 Uhr ab.

— Westendstraße 7 ist die neu hergerichtete Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Veranda, Badezimmer und Garten, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder beim Eigentümer, Leopoldstraße 48.

— Wilhelmstraße 18 ist im 4. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche per sogleich zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 9 im Kontor.

— Winterstraße 28 ist eine freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. März billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— Winterstraße 36 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern und Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst oder Werderplatz 89 im 2. Stock.

— Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Bahnhofstraße 28 im 3. Stock.

— In schönster Lage der Gartenstraße 44 ist verfehlungshalber eine Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichteter Bad und sonstigem üblichen Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Herrn Kreuzbauer, Gartenstraße 86a, oder beim Hauseigentümer selbst, Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

— Ecke der Hauke- und Scherrstraße 12 ist eine schöne zwei Zimmer-Wohnung mit Mansarde und Zugehör an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstr. 8 im 2. Stock.

— Auf sofort zu vermieten: eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in einem Zimmer, großer Küche, Kammer und Zugehör. Zu erfragen Winterstraße 45 im 3. Stock rechts.

*2.2. Marienstraße 66 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Mansarde wegen Verlegung sofort zu vermieten.

Hirschstraße 118
ist die herrschaftliche Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Bad und reichlichem Zugehör, sofort oder auf April zu vermieten. Näheres daselbst oder Ruppurrerstraße 13.

Nießtahlstraße 6,
in schönster Lage, ist eine Herrschaftswohnung von 7 Zimmern zu vermieten. Näheres im Parterre daselbst.

*5.4. Schwanenstraße 31 sind zu vermieten: ein Laden mit Wohnung von 2 Zimmern und Küche (kann auch nur als Wohnung benutzt werden) auf 1. März, eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April sowie im 4. Stock 2 große Zimmer mit Küche und Keller. Zu erfragen im 2. Stock links.

Wohnungen zu vermieten

*3.3. auf 1. April l. J.:

Parterrewohnung 3 Zimmer, Mansarde mit allem Zugehör,

4. Stock 4 Zimmer, Mansarde mit allem Zugehör,

5. Stock 2 Zimmer mit Zugehör.

Alle Wohnungen sind tadellos im Stande und geräumig. Näheres Scheffelstraße 43, 3. Stock.

Werderstraße 90

zu vermieten und auf 1. April beziehbar eine Parterrewohnung von 3 sehr großen Zimmern. Zu bemerken ist, daß die Wohnung ganz der Neuzeit entsprechend hergerichtet wird. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

Wegen Wegzug

ist Kaiser-Allee 65 eine schöne Wohnung von 3 nach der Straße gebenden Zimmern mit Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Ebenso eine geräumige 2 Zimmerwohnung sogleich oder später. Näheres parterre.

Eine schöne Mansardenwohnung

mit Glasabschluss, bestehend aus 2 grossen Zimmern nebst kleinerer Kammer und allem Zugehör, ist auf 1. April an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen Goethestraße 27 im Bureau. 5.3.

Mathysstraße 4

(gesunde Lage) ist der 4. Stock von 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Veranda, zwei Mansarden, 2 Kellerabteilungen, Waschküche und Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 10-12 und 2-6 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

Winterstraße 43

Ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

4.3. Rudolfstraße 19

Sind per 1. April billig zu vermieten: 1 Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde; 1 Wohnung im 5. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller. Näheres Kronenstraße 33.

Herrenstraße 3

Ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Mansarde, auch für Bureau oder Geschäftsräume sehr geeignet, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst parterre (Veibbibliothek).

Drei-Zimmerwohnung.

Drei-Zimmerwohnung mit Balkon, reichlichem Zugehör und hübscher Ausstattung im 3. Stock billig zu vermieten: Poststraße 19 bei J. Müller.

Schillerstraße 48 (Neubau)

Sind Wohnungen von je 3 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstraße 50, 1. Stock. Hermann Schröder.

Wohnung,

eine sehr schöne, gesunde, von 4 Zimmern, Küche, Keller u., im 3. Stock, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29 im 1. oder 2. Stock.

Mansardenwohnung,

eine neu hergerichtete, von 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, ganz oben geteilt, ist auf 1. April oder auch früher an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29 im 1. oder 2. Stock.

Wohnung zu vermieten.

3.3. Gartenstraße 18 ist eine hübsche Parterrewohnung von 4 Zimmern, alle gegen die Straße gelegen und jedes mit besonderem Eingang, sammt all. m. Zugehör auf 1. April d. J. an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres gegenüber Nr. 7 beim Eigentümer L. Metzger.

3.3. Akademiestraße 30

Ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April mit oder ohne Werkstätte zu vermieten.

Herrschaftswohnung.

Kochstraße 5, im Hardtwaldstadtheil, nächst der Kaiser-Allee, ist die Bel-Etage mit 5 der Neuzeit entsprechend eingerichteten Zimmern, Bad, 2 weiteren Zimmern im 4. Stock und sonstigem reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Karlstraße 49 a, 2. Stock links.

Reifenstraße 17

Sind der Neuzeit entsprechende Wohnungen, ohne Vis-à-vis, per sofort oder später zu vermieten, und zwar:

- 1. Stock 4 Zimmer sammt Zugehör,
- 3. " 4 " " "

6.5. Kaiserstraße 229,

Ede Hirschstraße, ist die Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, Speiskammer, Bad u., zu vermieten. Es kann auch Stallung ganz in der Nähe mitvermietet werden. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Auf 1. April 1901

Ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Näheres Klaupechtstraße 11, parterre.

Wohnung von 4 Zimmern

und Küche nebst Zugehör, hinter Glasabschluss, ist Scheffelstraße 52 im Querbau, 2. Stock, per 1. März oder später billig zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Wohnungen,

der Neuzeit entsprechend sehr hübsch eingerichtet, von 3 und 5 Zimmern sind sofort oder auch später zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau.

Herrschaftswohnung.

Ettlingerstraße 39, 2 Treppen hoch, in freier Lage, gegenüber dem Stadtgarten, ist die Herrschaftswohnung von 8 großen Zimmern in feiner Ausstattung mit 2 Ethern, Veranda, Bad und reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, 3 Treppen hoch.

Wegen Verlegung

sofort zu vermieten eine schöne Wohnung im 2. Stock Rantstraße 2 mit 3 Zimmern, 1 Mansarde nebst Zugehör ohne Vis-à-vis. Näheres Rüppurterstraße 70, 2. Stock.

Mondstraße 2,

vis-à-vis der Bonifaciusstraße (Goethestraße), ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller sowie allem sonstigen Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder bei J. F. Nagel, Baugeschäft, Söfienstraße 116, parterre.

Kriegstraße 135, Neubau,

Ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Bad, Veranda und reichlichem Zugehör auf so gleich oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen Friedenstraße 14, 1. Stock.

Drei Zimmer-Wohnung

in der Scherrstr. mit Mansardenzimmer u. s. w., dabei Alleinbewohner des Stockwerks, alles der Neuzeit entsprechend hergerichtet, Veranda u. s. w., auf 1. April 1901 oder früher zu vermieten. Näheres Rüppurterstraße 8, 2. Stock.

Im Neubau Brauerstraße 1

(bei der Gartenstraße) sind der Neuzeit entsprechend ausgestattete Wohnungen von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, vordere und hintere Balkone, Wasserclosets u. s. w. zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 19 im Bureau.

Wohnung,

auch für Bureau und Geschäftsräume passend.

Kaiserstraße 173, zwischen Ritter- und Herrenstraße, ist per Januar 1901 die ganze erste Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu vermieten. Zu erfragen im Papiergeschäft. Die Wohnung wird neu hergerichtet.

Laden mit anstoßender Wohnung

von 2 Zimmern nebst Zugehör, für Metzger oder Wurstler geeignet, ist auf 1. April Ecke Morgen- u. d. Argartenstraße billig zu vermieten. Näheres Werderplatz 39, 2. Stock.

Laden mit Wohnung,

hauptsächlich für einen Metzger oder Kaufmann geeignet, wenn gewünscht mit großer, freier Platz zugabe, ist Ecke der Rank- und Scherrstraße auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres Rüppurterstraße 8 im 2. Stock.

Kaiserstrasse 209

Ist ein grosser Laden, 98 qm Motor Flächeninhalt, zwei Kontore, grosser Magazin- und Packraum, zum 1. April ev. früher zu vermieten.

Adolf Hirsch, Tuchlager,
209 Kaiserstrasse 209.

Laden

mit anstoßender Wohnung ist in bester Lage auf so gleich zu vermieten: Kronenstraße 25, vis-à-vis dem Hotel Geist. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Großer Laden

mit 4,25 Meter breitem Schaufenster und anschließender Wohnung von 4 Zimmern und Badezimmer ist auf 1. April 1901 in meinem neubauten Hause Amalienstrasse 53 zu vermieten.

F. Bausback,
Weinhandlung.

Läden zu vermieten.

Zu verkehrreicher Lage der Mittelstadt Karlsruhe, am Ludwigsplatz, hinter dem neuen Postgebäude, sind Läden, auch für Filialen oder zu Büreauzwecken geeignet, zu verschiedenen billigen Preisen auf so gleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst b. Eigentümer Jos. Lorenz, Amalienstraße 25a im 3. Stock.

schöner, großer Laden

mit 2 großen Magazinen, Bureau u. auf sofort oder später zu vermieten. Der Laden kann auch eventuell nach hinten abgeteilt werden. Näheres Waldstraße 13 im Bureau.

Laden-Vermietung.

Ein geräumiger Laden mit drei Abteilungen im Centrum der Stadt und belegen nach Ubersicht ist zu vermieten durch J. Müller, Kaiserstraße 99 im 3. Stock. 22.

Bureau- u. Lagerräume,

in unmittelbarer Nähe der Bahn, per 1. April 1901

zu vermieten.

Gefl. Anfragen unter G. 109 an Haasenstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203, I.

Als Bureau oder Lager

geeignet, im Centrum der Stadt, bei der ehemaligen Hauptpost, sind 2 schöne Parterrezimmer per sofort oder später zu vermieten: Bähringerstraße 71. 44.

6.5. Kaiserstraße 229,

Ede Hirschstraße, ist ein großes Maler-Atelier mit Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Neubau Klaupechtstraße 23

Ist eine schöne helle, ca. 50,00 qm große

Werkstätte

auf so gleich zu vermieten. Auch ist im Hause eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche u. erhältlich. Näheres Waldstraße 13 im Bureau.

Werkstätte zu vermieten.

Goethestraße 51 ist eine schöne, helle, große Werkstätte mit oder ohne Wohnung und großem Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

Als Werkstätte oder Magazin

sind geräumige Parterreräume auf 1. April mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Kaiser-Allee 65, parterre.

Das
Möbeltransportgeschäft
 von **Heinrich Windaeker**
 befindet sich nach wie vor in der 65.
 Akademiestraße.

Zahn-Atelier
 von
Lina Owitz,
 Kaiserstrasse 107.

Telephon Nr. 1253.



**Schaum-
 weine**

von
Mathews Müller,
 Eltville, Rheingau,
 empfiehlt in vorzüglichen
 Qualitäten zu Original-
 preisen

G. Hartung,
 Generalagent,
 Blumenstrasse 5.

Telephon Nr. 1253.

**Champagner
 Mumm & Co.,**

Reims,
 empfiehlt billigt in ganzen u. halben Flaschen

Carl Roth,
 22. **Groß. Hoflieferant.**

Cognac,

vorzügliche, deutsche Waare,
 à M. 1.90, 2.25, 2.50, 3.50 pr. Flasche
 empfiehlt

Max Homburger,
 Hauptfiliale
 124a Kaiserstrasse 124a.

Thee Praechter

(in Firma Gebr. Praechter & Co.,
 Frankfurt a. M.) altbekannteste, vorzüglichste
 und billigste Marke. Niederlagen durch Plakate
 ersichtlich. 187.

Lipton's Thee,

vorzügliche Qualitäten, per Pfd. M. 1.80,
 M. 2.50 und M. 3.— bei

Karl Baumann, Akademiestraße 20.
Karl Both, Hofdrogerie.
Hermann Baumann, Kreuzstr. 10.
Fr. Reich, Kaiser-Allee 49.

**Champagnerweine,
 Veuve Clicquot Ponsardin,
 Reims,**

gegründet 1783,

empfehl

Victor Merkle,
 Grossh. Hoflieferant.

64.

C. Jessen,

Karlstraße 29a, Karlsruhe.

Großes Lager vorzüglicher

Weiss- und Rothweine.

Billige Tischweine im Faß und feinste Jahrgänge in Flaschen.

Moselweine

zu 60, 75, 90, 100, 120 Pf. per Liter im Faß oder per Flasche.

50.80.

Preislisten und Proben frei in's Haus.

Feinste Punschessenzen

Tafelliqueure

Arac ♦ ♦ ♦ Rum

Cognac

Dessert-(Süd-)Weine

von der altrenommierten, vielfach preis-

gekrönten Firma

H. J. Peters & Co. Nachfolger in Köln

empfehl 109.

Emmericher Waaren-Expedition

Filiale Karlsruhe

Kaiserstrasse 152, gegenüber der Reichspost.

Weiss & Kölsch,

Détail,

211 Kaiserstraße 211,

zeigen einen

Preis-Abschlag

für

wollene Strick-Garne

45.

an.

Chinesischen Thee

in besten gesiebten Qualitäten
und allen Preislagen bei

Gebrüder Jost Nachf.,

Ecke der Zähringer- und
3. Kronenstrasse.

**Für Husten u. Catarrhleidende
Kaiser's****Brust-Caramellen.**

Malzextrakt mit Zucker in fester Form!
die sichere Wirkung 2650 notariell begl.
ist durch 2650 Zeugnisse anerkannt.

Singig darstellender Beweis für sichere Ein-
derung bei Husten, Heiserkeit, Catarrh
und Verschleimung. Packt 25 Pfg. bei:
W. Erb in Karlsruhe, Emil Richter in
Karlsruhe, J. Müsle in Karlsruhe. 24.12.



Aechten alten Malaga,
Aechten franz. Cognac
empfehle in Flaschen und vom Faß.

Racahout,

Safercacao, Malz cacao, Eichel-
cacao, Milchzucker, Pflanzennähr-
salz, Dr. Sahmann's Nährsalz cacao,
Plasmon, Nutrose, Mutase, Eu-
casin, Sanatogen, Fleischsaft Puro,
Kraft-Chocolade, Toril, Legumi-
nosin, Nährstoff Sonden, Koloprä-
parate, Berner Alpenmilch, Tropon-
Zwieback- und -Biscuits,

Tropon und Somatose

sowie alle übrigen Kraft- und Nährmittel in
stets frischer Waare.

**Lakriziné,**

sogenannte Sängerpastillen,

empfehle 1/4 Pfund 30 Pfg.

Emil Röderer, Conditor,
Ecke Waldborn- und Zähringerstrasse.

Gechtes Bauernbrod

ist zu haben in der Bäckerei von

Karl Pfetscher,
Uhlendstraße 8.

Taunus-Brunnen

vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.
Billigste und angenehmste Erfrischung.
Hauptdepot: Cillits & Cie., Hoflieferanten,
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

Ziehung: III. Badische 14. Februar 1901.

Rote Kreuz-Geld-Lotterie

1760 Gewinne im Gesamtbetrag von **50 000 Mk.**

Hauptgewinne zu Mk. 20 000, 10 000 u. s. w. in barem Gelde.

Preis des Loses 2 Mk., 11 Lose 20 Mk.

159.

Für Porto und Ziehungsliste sind 25 Pfg. einzufenden.

Verandt auch gegen Nachnahme (25 Pfg. mehr) oder Postanweisung.

Durch den General-Vertrieb von **Franz Pecher**, Hoflieferant
in Karlsruhe, Kaiserstr. 78, die Hauptagentur von **Carl Götz**, Federhandlung, Karls-
ruhe, Sebelstr. 11/15, und die mit Plakaten bezeichneten Verkaufsstellen.

Badische Feuerversicherungs-Bank

in Karlsruhe i. B.

Grundkapital M. 4,000,000.

Die Bank übernimmt die Versicherung von Fabriken und
Waaren jeder Art, Fabrikeinrichtungen und Gebäudefünfteln
gegen Feuer-, Blitz- und Explosionsgefahr. Zur Aufnahme
von Anträgen und Ertheilung jeder gewünschten Auskunft
empfehlen sich

die General-Agentur: die Bezirks-Agenturen:

W. Birg, Amalienstr. 28, part.

Jacob Löwe, Am., Adlerstr. 18a,

Telephon 389.

A. Domas, Am., Adlerstr. 114.

Tüchtige Agenten und stille Vermittler werden jederzeit
gesucht.

28 25.

Restaurant zum Rodensteiner.

Empfehle einen vorzüglichen Mittagstisch, sowie Diners und
Soupers in jeder Preislage.

Erlaube mir gleichzeitig meine Nebenzimmer für kleine Hoch-
zeiten etc. in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Bekannt reelle Weine. Original Pilsener,

Baulauerbräu, früher Bacherl-München.

Telefon 1383.

J. Forster.

Eisbahn des Stadtgartens.

Heute Mittwoch den 9. Januar, Nachmittags von 3 - 5 Uhr,

Eisfest

mit Konzert

der Kapelle des I. Bad. Feldartillerie-Regiments Nr. 14,
unter Leitung des Königl. Musikdirektoren Herrn Liese.

 Von größt. hygien. Werth für die Pflege der Haut u. des Teints ist Dr. Nittlinger's Camphor-Seife. Man beachte die Schuhn. u. die Firma Ad. Osterberg-Graber, Stuttgart. — Ueberall erhältlich. 26. 6

Das beste, billigste und der Wäsche absolut unschädlichste Reinigungsmittel ist und bleibt meine
— geruchlose, weiße
Bleich-Schmierseife.
Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 10 Pf.

Carl Heinz, Seifensieder,
Bürgerstraße 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

H. Zoller, Ecke der Schützen- u. Marienstraße,
H. Zentner, Ecke der Kronen- u. Marktgrafenstraße,
L. Lang, Adlerstraße 36,
Kupferer, Kaiser-Allee 61,
Sampson, Rudolfstraße 15,
Hofheim, Luisenstraße 8,
Mösch, Lessingstraße 5,
Friedrich, Zähringerstraße 88,
Merkel, Marktgrafenstraße 44,
Müller, Degensfeldstraße 17,
Reich, Kaiser-Allee 49,
Schwindke, Gartenstraße 13,
in sämtlichen Läden des Lebensbedürfnis-Vereins.

Im Stadtheil Mühlburg bei:
Müller, Hardtstraße 15

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtungen und Ausstattungen, Betten, Spiegel, Stühle, Bettfedern u. Kopshaare äußerst billig. Das Neuanfertigen u. Anarbeiten von Betten und Polster-Möbeln wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Rüppurrerstraße 36.

Unentbehrlich für Wirthe

sind meine 64.

Email-Weinkrüge
mit Deckel,

stets in allen Größen vorrätig bei

Edmund Eberhard,
Wirtschafts-Einrichtungs-Magazin,
40b Ludwigsplatz 40b.
Telephon 1264.



Aufthau-Lampen
empfiehlt billigst das
Installationsgeschäft
von
Wilh. Göttle,
Kaiserstrasse 150. 3.2

T. Delpy, Bekannt für vortreffliches
Herrenstrasse 17, neben Altschüler. Bartziehen nach Haby's Methode

Münchener Löwenbräu

in 1/1 und 1/2 Flaschen,

von 10 Flaschen an frei in's Haus geliefert, empfiehlt

Jacob Möloth, zum Krokodil,

Niederlage und Vertretung der Aktienbrauerei zum Löwenbräu in München.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Wir machen unsere verehrl. Mitglieder ganz ergebenst darauf aufmerksam, daß im vorigen Jahre durch unsere Verkaufsstellen 23741 Badefarten vom Friedrichsbad gegen Verabfolgung von Gegenmarken verkauft wurden, und zwar: 15800 Schwimmbäder, 7100 Wannenbäder I, II, III. Klasse und 841 Kurbäder.

Im Interesse unserer verehrl. Mitglieder liegt es daher, von dieser Einrichtung auch fernerhin den ausgiebigsten Gebrauch zu machen.

Instrumental-Verein Karlsruhe

unter dem Protectorat Sr. Grossh. Hohheit des Prinzen Karl von Baden.

Mittwoch den 9. Januar 1901, Abends 8 Uhr,

im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht

zur Feier des 44. Stiftungs-Festes

Concert

unter gefälliger Mitwirkung von Frau Maria Teresa Killan (Gesang),
Freiäulein Hertha von Seldeneck (Violine), Fräulein Nora Kranz (Klavier),
Herrn Musikdirector Hermann Fischer (Begleitung).

Musikalische Leitung: Herr Grossh. Hoforchesterdirector Ernst Spies.

Programm.

1. Concertstück für Pianoforte, opus 79 (mit Orchester) . C. M. von Weber.
Fräulein Nora Kranz.
2. Arie aus Odysseus „Ich wob dies Gewand“ (mit Orchester) Max Bruch.
Frau Maria Teresa Killan.
3. II. Violin-Concert I Satz (mit Orchester) Max Bruch.
Freiäulein Hertha von Seldeneck.
4. a. Liebestraum Nr. III } für Klavier Franz Liszt
b. Widmung } Schumann-Liszt.
Fräulein Nora Kranz.
5. a. Ständchen Joh. Brahms.
b. Immer leiser wird mein Schlummer Joh. Brahms.
c. Tom der Reimer C. Löwe.
Frau Maria Teresa Killan.
6. a. Prelude (mit Orchester) Fr. von Erlanger.
b. Zigeunerweisen, opus 20 (mit Orchester) Pablo de Sarasate.
Freiäulein Hertha von Seldeneck.
7. VI. Sinfonie für grosses Orchester Franz Schubert.
Adagio—Allegro, Andante, Scherzo, Allegro moderato.

Der Concertflügel ist aus dem Pianoforte-Lager des Herrn Hoflieferanten L. Schweisgut.

Vielseitigen Wünschen entsprechend werden zu diesem Concerte auch für Nichtmitglieder Eintrittskarten zu Mk. 2.— am Saaleingang verabfolgt. 22



Singer Nähmaschinen sind unentbehrlich für Hausgebrauch und Industrie.
Singer Nähmaschinen sind mustergültig in Construction und Ausführung.
Singer Nähmaschinen sind in den Fabrikbetrieben die meist verbreiteten.
Singer Nähmaschinen sind unerreicht in Leistungsfähigkeit und Dauer.
Singer Nähmaschinen sind für die moderne Kunststickerei die geeignetsten.

Kostenfreie Unterrichtskurse, auch in der Modernen Kunststickerei.

Die Nähmaschinen der Singer Co. verdienen ihren Weltruf der vorzüglichen Qualität und großen Leistungsfähigkeit welche von jeher alle deren Fabrikate auszeichnen. Der stets zunehmende Absatz, die hervorragenden Auszeichnungen auf allen Ausstellungen und das nahezu 50jährige Bestehen der Fabrik bieten die sicherste Garantie für die Güte unserer Maschinen.

Singer Electromotoren, speciell für Nähmaschinenbetrieb, in allen Größen.

Welt-Ausstellung
Paris 1900
Grand Prix.

Singer Co. Nähmaschinen Act. Ges.
Karlsruhe, Kaiserstrasse 124.

Birkel 30.

Dr. Kux & Finner, Fernsprecher 225.

Hoflieferanten,

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alcoholfreie Getränke.

II. Freiburger Münstergeldlotterie.

44.

Ziehung 12.-15. Januar 1901 bestimmt.

Höchstgewinn im günstigsten Fall des Zusammentreffens der Prämie mit dem I. Gewinn Mk. 125 000,
 im Falle " " " " " " II. " " 100 000,
 In jedem Fall aber ist die Prämie mit dem letztgezogenen Loos mindestens " 75 000.

I. Hauptgewinn	Mk. 50 000.—	2	Treffer à 3 000.—	= 6 000.—
II.	" 25 000.—	5	" à 2 000.—	= 10 000.—
III.	" 20 000.—	10	" à 1 000.—	= 10 000.—
IV.	" 10 000.—	20	" à 500.—	= 10 000.—
V.	" 5 000.—	100	" à 200.—	= 20 000.—
		100	" à 100.—	= 10 000.—
		210	" à 50.—	= 10 500.—
		1550	" à 20.—	= 31 000.—
		3000	" à 10.—	= 30 000.—

zusammen 5002 Gewinne mit Mk. 322,500.— baar.

Loose à 3.—, 11 St. 30.— Mk. empfiehlt als beste Chance

Carl Goetz,

Sederhandlung u. Bankgeschäft, Hebelstr. 11/13, Karlsruhe, beim Rathaus.

Verkaufsstellen: D. Dahlemann; J. Dahringer; G. Steinmann; Chr. Wieder und Filialen; W. Wetz; Zschoch-Laoroix.



Tanzkarten,
Menu,
Tischkarten

in grosser Auswahl
empfiehlt

Robert Knauss,

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.
4.2. Telephon 1374.

Goldener Kranz,

Adlerstrasse 38.
Heute

Schlachttag.

Ausgezeichnetes Stoff Höffner'sches Lagerbier.

Wilh. Kunzmann, Metzger u. Wirth.

Gleichzeitig empfehle guten Mittagstisch von 50 Pf. an.

Museum Karlsruhe.

Samstag den 12. Januar

Tanzunterhaltung.

Anfang 8 Uhr. — Pause 10 Uhr. — Ende 1/2 1 Uhr.

Die Gallerie wird um 7 Uhr geöffnet. Der Zutritt zu derselben findet auf der Wendeltreppe statt. Der Besuch ist nur den Mitgliedern bezw. den in §. 19 der Statuten bezeichneten nächsten Angehörigen derselben gestattet.

Die verehrlichen außerordentlichen Mitglieder werden ersucht, vor dem Eintritt in den Saal ihre Aufnahmekarten gefälligst vorzuzeigen.

Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Massregeln ergriffen.

Fremde können nur eingeführt werden, wenn dieselben in dem im Besesszimmer auflegenden Fremdenbuche eingetragen sind.

Diejenigen Herrschaften, welche sich an dem während der Pause stattfindenden Abendessen zu beteiligen wünschen, sind gebeten, Tischkarten zu 2 Mk. 50 Pf. für die Person zu lösen, welche bis zum Samstag, Vormittags 11 Uhr, bei dem Restaurateur ausgegeben werden. Am Abend beträgt der Preis einer Tischkarte 3 Mk.

Um Irrungen zu verhüten, werden die Herrschaften ersucht, ihre Plätze selbst zu belegen.

Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Hausraume zu verweilen.

Karlsruhe, den 9. Januar 1901.

Der Vorstand.

21.

Wir empfangen

Neuheiten

in

Ball-Seide.

Eine grosse Parthie **Restcoupons** in Ball-Seide von 10—13 Meter werden zu folgenden Preisen abgegeben: M. 12, 15, 18, 22, 26 u. 30 die ganze Robe.

Hirt & Sick Nachf., Seidenhaus,

provisorisches Lokal: **Kaiserstrasse 207.**

Bengaline façonné Meter M. 1.—, 1.35, 2.—.

Japan façonné, sehr duftiges, reinsidenes Gewebe mit kleinen Dessins für junge Damen, Meter M. 1.65 u. 1.85.

Japan-Waschseide, uni, 55—60 cm breit, Meter M. 1.80, sehr solide und waschbar.

Taffet u. Damas façonné, aparte neue Muster, Meter M. 2.50 bis 5.—.

Damas de Lyon, letzte Neuheiten für grosse Toiletten, in hell u. mittelfarbig, Mtr. M. 5.50 bis 12.50.

Gaze u. Tüll façonné in Ballfarben, grosse Auswahl, doppelt breit, von M. 1.85 an.

Abgepasste Roben in Gaze u. Tüll, Point-lace etc., crème, weiss und schwarz, von M. 22.— bis 145.—.

Die
Gartenlaube

eröffnet den • Jahrgang 1901 • mit den beiden
herausragenden erzählenden Werken: *

„Felix Novest“ von J. C. Heer
„San Vigilio“ von Paul Heyse.

Abonnementspreis vierteljährlich (13 Nummern) 2 Mark.
Zu beziehen durch die Buchhandlungen und Postämter.

Nur**3****Mark**
das Loos.**Amtliche Ziehung schon 12., 14., 15. Januar!****Grosse Freiburger Geld-Lotterie.**

I. Haupt-Gewinn **ertl. 125000 Mk. Baar oder 100 000 oder 95 000 oder 85 000 oder Mk. 80 000** incl. Prämie auf das zuletzt gezogene Loos **75 000 Mk. Hauptgewinne 50 000 Mk., 25 000 Mk., 20 000 Mk., 10 000 Mk., 5 000 Mk., 2. a 3 000 Mk. etc. etc.** Geringster Gewinn **Mk. 10, alle baar ohne Abzug zahlbar.** Loose **3 Mk., 11 Loose 30 M. versendet F. de Fallais, alleiniger General-Debit** in Wiesbaden. Reichsbank-Giro-Conto. Ziehung 12.—15. Januar 1901. — Loose sind auch zu haben in Karlsruhe bei **Carl Götz, Hebelstrasse 11, E. Wegmann, Waldstrasse 29, und allen Looseverkaufsstellen.**

Für Liste und Porto **30 Pfg.** beifügen.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.